

Fussball-Profi Boris Smiljanic eröffnet erste Autogas-Tankstelle in der Stadt Zürich

In der Stadt Zürich wurde die erste Autogas-Tankstelle eröffnet. Um 11 Uhr enthüllte Fussball-Profi Boris Smiljanic die Zapfsäule an der Wehntalerstrasse. Weitere Autogas-Tankstellen im Umkreis von Zürich sind in Aussicht oder Planung.

Das Autogas-Tankstellennetz in der Schweiz wird immer weiter ausgebaut. Heute Mittag erhielt die Stadt Zürich ihre erste Autogas-Tankstelle. Um 11 Uhr enthüllte niemand Geringeres als Fussball-Profi Boris Smiljanic die Zapfsäule bei der Garage Schneider an der Wehntalerstrasse. „Mit dem Standort Zürich konnte ein wichtiger Meilenstein gesetzt werden“, erklärt der CEO vom Energieversorger Vitogaz, Marc van der Spek. Zusammen mit Partnern seien bis Ende 2011 rund 60 weitere Autogas-Tankstellen schweizweit geplant. Einige davon auch im Umkreis von Zürich.

Nach der Enthüllung der Zapfsäule tankten Boris Smiljanic und seine Frau Rahel die ersten Autos gleich selber auf. „Als begeisterter Autofan setze ich mich natürlich auch mit den verschiedenen Treibstoffen auseinander“, so Smiljanic.

Er prüfe eine mögliche Umrüstung seines Autos oder den Kauf eines gasbetriebenen Fahrzeugs.

„Autogas klingt für uns als Familie sehr interessant. Man schont die Umwelt und spart dabei noch viel Geld“, sagt Boris Smiljanic.

Mit einer Autogas-Tankfüllung spart der Automobilist rund 35% pro Liter Treibstoff und erweitert die Reichweite des Fahrzeuges dank bivalentem Betrieb um fast das Doppelte. Im Gegensatz zu vielen anderen ökologischen Alternativen ist Autogas seit Jahrzehnten bekannt. Mehr Informationen unter www.autogasLPG.ch.

Medienstelle:

*Ferris Bühler Communications, CH-5400 Baden,
Tel. +41 56 209 15 15, barbara@ferrisbuehler.com*